



BURGENWELT

STARTSEITE | SUCHE | KONTAKT

News

Burgen

Literatur

Links

Glossar

Exkursionen

Forum

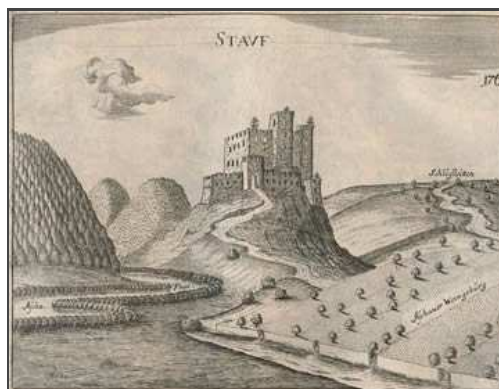
Gastautoren



BURG STAUF

Weltweit | Europa | Österreich | Oberösterreich | Bezirk Eferding | Haibach ob der Donau

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links



Quelle: Vischer, Georg Matthäus - Topographia Austriae superioris modernae | Wien, 2005

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bedeutende Reste einer kleinen Burganlage in Sichtweite zur [Burg Schaunberg](#).

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°22'53.5" N, 13°56'11.8" E](#)
Höhe: 513 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Wenige Parkplätze am Aufgang zur Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Vom Parkplatz ca. 40-50 min zu Fuß zur Burg.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

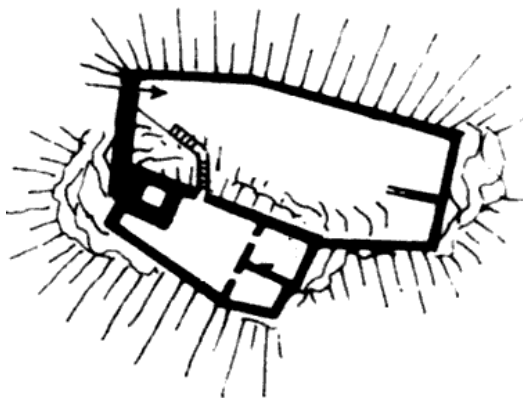
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

GrundrissQuelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)**Historie**

1146	Werhard von Stauf hat die Burg als Lehen vom Bistum Passau. Er ist der Vorfahre der mächtigen Schaunberger.
1383	Nach der Schaunberger-fehde fällt die Lehnsherrschaft für die Burg an den Landesfürsten.
1559	Die Linie der Schaunberger stirbt aus und ihre Besitzungen werden unter den Erben aufgeteilt.
1570	Wolf von Liechtenstein und Nikolsburg ist im Besitz der Burg, welche im gleichen Jahr abbrannt. Die Burg wird nicht wieder aufgebaut und dem Verfall preisgegeben, da die Herrschaft in das Schloss nach Aschach zieht.
1593	Der Besitz kommt an die Jörger.
1622	Karl von Harrach kauft den Besitz.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.**Literatur**Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
Stenzel, Gerhard - Von Burg zu Burg in Österreich | Wien, 1973

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[28.02.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 28.02.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

